

4000 – Haupttitel, Titeltzusätze, Paralleltitel, Verantwortlichkeitsangabe

PICA3	PICA+	W	Inhalt	MARC 21	UF / Pos.
4000	021A	N	Haupttitel usw.	245	
-ohne-	\$a	N	Haupttitel	245 00	\$a
⌈:⌈	\$d	J	Titeltzusatz	245 00	\$b
⌈=⌈	\$f	J	Paralleltitel	245 00	\$b
⌈:⌈	\$d	J	Paralleler Titeltzusatz	245 00	\$b
⌈/⌈	\$h	N	Verantwortlichkeitsangabe	245 00	
			Für originalschriftliche Angaben		
4000	\$a-\$h	N/J*	Haupttitel usw.	880 00	\$a-\$h
\$T	\$T	N	Feldzuordnung bei nicht-lateinischen Schriftzeichen	---	
\$U...%%	\$U	N	Schriftcode nach ISO 15924	880 00	\$6 Pos. 8-11
Indextyp/Schlüsseltyp					
Haupttitel			TIT/ТИH		
			TST/TST		
			TSL/TSL		
Titeltzusatz; paralleler Titeltzusatz			TIT/ТИZ		
Paralleltitel			TIT/ТИH		
			TST/TST		
Verantwortlichkeitsangabe zum Haupttitel			TIT/ТИH		
Schriftcode			COD/SCR		

Validierung: Das Feld ist in allen Satzarten obligatorisch.

* Für originalschriftliche Angaben kann 4000 doppelt erfasst werden, dabei müssen zwingend die Unterfelder \$T und \$U vorhanden sein.

1. Allgemeines

Im Feld 4000 werden folgende Elemente erfasst:

- Haupttitel
- Titeltzusatz
- Paralleltitel
- Parallele Titeltzusätze
- Verantwortlichkeitsangabe

Diese Bestandteile werden jeweils durch Deskriptorenzeichen eingeleitet, wodurch die Verteilung der Informationen in die dafür vorgesehenen Unterfelder des Internformats gesteuert wird.

Bei der Neuerfassung oder Korrektur des Feldes 4000 ist die oben genannte Abfolge der Unterfelder einzuhalten. Für Erfassung von Paralleltiteln und einer dazugehörigen Körperschaft ziehen Sie bitte zusätzlich die Hinweise zur Erfassung von Paralleltiteln auf Seite 6 heran.

Im diagnostischen Format (PICA3) wird eine falsche Abfolge weder als Syntaxfehler angemahnt, noch ist sie optisch erkennbar. Erst bei Anzeige im Intern-Format (PICA+) sind im PICA+-Feld 021A (entspricht PICA3-Feld 4000) die Unterfeldzeichen sichtbar.

1.a Sortierfähigkeit und Phrasensuche

1.a.a Kennzeichnung nicht sortierender Bestandteile

In allen Feldern, die für die Sortierung von Titelsätzen herangezogen werden können, muss die Sortierfähigkeit durch Kennzeichnung nicht sortierender Bestandteile sichergestellt werden. Diese Kennzeichnung bewirkt zugleich die korrekte Bildung der Titelphrase für die Phrasensuche.

1.a.b Nicht sortierende Artikel

Die bestimmten und unbestimmten Artikel in allen Deklinationsformen und Sprachen am Anfang eines Elements werden beim Haupt- und Paralleltitel übergangen, auch wenn sie apostrophiert oder mit dem folgenden Wort durch Bindestrich verbunden sind. Obwohl sie für Sortierung und Phrasensuche übergangen werden, müssen sie mit erfasst werden.

Nicht sortierende Artikel am Anfang eines Unterfeldes werden bei der Sortierung und Phrasen-Indexierung übergangen, indem vor dem ersten recherchierelevanten Wort das Übergehungs-Kennzeichen "→@" gesetzt wird. Alle weiteren Bestandteile sortieren bzw. werden Bestandteile einer Phrase.

```
4000 Der @Spiegel
4000 Ho→@ephēmeros
4000 L'→@économie internationale
4000 haš→@Sîlôah [Großschreibung, da geographischer Name]
4000 al→@magalla
```

```
4000 The @Canadian business law journal
```

TST canadian business law journal

4000 Haupttitel = Der @Paralleltitel

Hinweis: Da der Titelzusatz nicht als Phrase indexiert ist, wird kein Übergehungs-kennzeichen gesetzt.

1.b Stoppwörter

Auf den Einsatz einer Stoppwortliste wurde verzichtet. Alle Wörter werden somit indexiert und sind suchbar. Sollen eigentlich als nicht sortierend gekennzeichnete Artikel für die Sortierung und Phrasensuche doch herangezogen werden (sinntragende Wörter), wird "→@" vor dem 1. Wort nicht gesetzt.

4000 Die Deutsche Bibliothek
TST die deutsche bibliothek

4000 Eine Welt in der Schule
TST eine welt in der schule

Hinweis: Die Veröffentlichung handelt vom Lernbereich Globale Entwicklung in der Schule. Somit handelt es sich bei „Eine“ um ein sinntragendes Wort, das für die Sortierung und Phrasensuche nicht übergangen wird.

2. Haupttitel

Informationsquellen

Der Haupttitel ist ein Standardelement und wird i. d. R. der Titelseite (bevorzugte Informationsquelle) entnommen.

Wenn keine Titelseite vorliegt, gelten Umschlag, Impressum oder Kolophon als bevorzugte Informationsquellen. Stehen diese Quellen ebenfalls nicht zur Verfügung, wird eine andere Quelle innerhalb der Ressource herangezogen (z. B. Kopftitel-Seiten).

Somit gilt für die Bestimmung der bevorzugten Informationsquelle folgende Reihenfolge:

1. Titelseite
2. Umschlag, Impressum
3. Kopftitel-Seiten

Liegt ein Umschlag vor, gilt dieser als bevorzugte Informationsquelle. Wenn kein Umschlag vorliegt, wird eine Kopftitel-Seite als bevorzugte Informationsquelle herangezogen.

Der Haupttitel wird ohne einleitende Steuerzeichen im Unterfeld \$a erfasst. Desgleichen wird bei Beschreibungen von Unterreihen der gemeinsame Titel im Unterfeld \$a erfasst.

4000 Kärntner Ortsverzeichnis

Sollen Teile des Haupttitels für die Recherche zur Verfügung stehen, ist zusätzlich die Besetzung des Feldes 3260 erforderlich.

3260 Animal health 4000 World animal health
--

Die bibliographische Beschreibung erfolgt nach dem neuesten bzw. zuletzt vorhandenen Heft der fortlaufenden Ressource, sodass in allen Unterfeldern die jeweils aktuelle Form erfasst bzw. durch Korrektur eingebracht wird (Prinzip „Latest“).

Bei Änderungen des Haupttitels ist zu entscheiden, ob eine wesentliche Änderung (neue Beschreibung) oder eine geringfügige Änderung vorliegt (keine neue Beschreibung).

Liegt eine geringfügige Änderung vor, wird der früheste Haupttitel bzw. ein früherer Haupttitel im Feld [4213](#) angegeben.

4000 Jahresbericht der Handwerkskammer Trier 4213 Haupttitel 2012-2014: Jahresberichte der Handwerkskammer Trier\$ze

Abweichende Formen des Haupttitels werden als zusätzliche Sucheinstiege im Feld [3260](#) erfasst.

4000 Das @20. Jahrhundert 3260 Das @zwanzigste Jahrhundert

Erfassen und Übertragen

In der Regel wird das Element so übertragen, wie es in der Informationsquelle vorkommt. Die Groß- und Kleinschreibung richtet sich dabei nach den Richtlinien der jeweils geltenden Sprache. Das Element beginnt mit einem Großbuchstaben.

Vorlage: COMENIUS

Erfassung: 4000 Comenius

Zählungen im Haupttitel und Angabe über Stand/Zeitraum

Weggelassene Zählungen oder Jahresangaben werden durch drei Punkte angedeutet:

4000 Jahresbericht der ... Generalversammlung 4000 Jahresbericht der Generalversammlung im Jahre ... 4000 Jahresbericht ... 4000 ... annual report

Vollform/Initialform

4000 – Haupttitel, Titeltzusätze, Paralleltitel, Verantwortlichkeitsangabe

Liegen eine vollständige Titel-Form/Vollform und eine Initialform/Kurzform gemeinsam auf der Titelseite vor, wird die ausgeschriebene Form als Haupttitel erfasst. Die Initialform kann als Titeltzusatz (oder als abweichender Titel im Feld [4212](#)) angegeben werden (siehe Punkt 3, Titeltzusatz).

4000 Klassiker auslegen : KA

Ist die Vollform nicht auf der Titelseite aufgeführt, wird die Initialform zum Haupttitel bestimmt und die ausführliche Form als abweichender Titel im Feld [4212](#) erfasst

4000 KA 4212 Abweichender Titel: Klassiker auslegen
--

Bei einem Wechsel zwischen Vollform und Initialform (und umgekehrt) liegt gemäß RDA 2.3.2.13 D-A-CH, Fallgruppe a) eine geringfügige Änderung vor:

4000 KGK 4213 Haupttitel 2001-2002: Klei, glas, keramik\$ze
--

Hinweis: Diese Regel trifft nur auf Fälle zu, in denen eine ausgeschriebene Form und die Initiale/Akronym nicht gemeinsam auf dem Titelblatt auftreten.

RDA-Regelwerksstellen

Zur Erfassung ziehen Sie folgende RDA-Regelwerksstellen heran:

Großschreibung RDA 1.7.2 D-A-CH, RDA Anhang A
 Haupttitel [RDA 2.3.2](#) und [RDA 2.3.2.5](#)
 Bevorzugte Informationsquelle [RDA 2.3.2.2](#)
 Übertragen (inklusive der Klein- und Großschreibung) [RDA 1.7](#)
 Erfassung eines frühesten oder früheren Haupttitels [RDA 2.3.7 D-A-CH](#)
 Abgrenzung Haupttitel/Titeltzusatz [RDA 2.3.4. D-A-CH](#)

Arbeitshilfen

[Arbeitshilfe Neue/Keine neue Beschreibung](#)

3. Titeltzusatz

Im Feld 4000 \$d werden Titeltzusätze zum Haupttitel erfasst. Die Erfassung von Titeltzusätzen bei Unterreihen sind im Feld [4005](#) beschrieben.

4000 Haupttitel : Vierteljahresschrift der Gesellschaft ... 4000 Haupttitel : eine Zeitschrift für Mitglieder und Freunde des Vereins ...
--

Erfassen und Übertragen

In der Regel wird das Element so übertragen, wie es in der Informationsquelle vorkommt. Die Groß- und Kleinschreibung richtet sich dabei nach den Richtlinien der jeweils geltenden Sprache. Für den Anfang des Elements gilt die normale Groß- und Kleinschreibung.

Vorlage: FORUM FÜR ETHNOLOGISCHE FORSCHUNG

Erfassung:

4000 Journal für fünf Kontinente : Forum für ethnologische Forschung

Vorlage: Journal of Euro-American Civilization

Erfassung:

4000 Comenius : journal of Euro-American civilization

Initiale als Titelnzusatz

Liegen eine vollständige Titel-Form und eine Initialform/Kurzform gemeinsam auf der Titelseite vor, wird die ausgeschriebene Form als Haupttitel erfasst. Die Initialform kann als Titelnzusatz (oder als abweichender Titel im Feld [4212](#)) angegeben werden.

Die ZDB empfiehlt, die Initialform als Titelnzusatz zu erfassen.

4000 Klassiker auslegen : KA

Hinweis: Ist die Initiale nicht auf der Titelseite aufgeführt, wird sie als abweichender Titel im Feld [4212](#) erfasst.

4000 Klassiker auslegen

4212 Abweichender Titel: KA

3.a Zusätze mit Haupttitelcharakter

Titelnzusätze mit Haupttitelcharakter können für die Phrasensuche als zusätzliche Sucheinstiege über Feld [3260](#) suchbar gemacht werden.

3260 Zeitschrift der Fachschaftsinitiative Chemie

4000 Schall und Rauch : Zeitschrift der Fachschaftsinitiative Chemie

3.b Mehrere Titelnzusätze

Mehrere Titelnzusätze werden mit Blank Doppelpunkt Blank voneinander getrennt.

4000 Caecilia : Monatshefte für Kirchenmusik : Kirchenmusik seit 1899

3.c Paralleler Titeltzusatz

Fall 1: Paralleler Titeltzusatz ohne Paralleltitel

Parallele Titeltzusätze ohne Paralleltitel werden als parallele Titeltzusätze zum Haupttitel erfasst.

4000 Archaeologia Austriaca : Zeitschrift zur Archäologie Europas : journal on the archaeology of Europe
--

Fall 2: Paralleler Titeltzusatz mit Paralleltitel

Parallele Titeltzusätze mit Paralleltitel werden nach dem entsprechenden Paralleltitel erfasst.

4000 Bonner amerikanistische Studien : BAS = Bonn Americanist studies : BAS = Estudios americanistas de Bonn : EAB
--

3.d Änderungen bei Titeltzusätzen und bei parallelen Titeltzusätzen

Bei Änderung, Hinzutreten oder Fortfall von Titeltzusätzen bzw. parallelen Titeltzusätzen werden die Angaben in 4000 \$d aktualisiert. Hinweise auf frühere Angaben werden im Feld 4212 erfasst.

4000 Global humanities : studies in histories, cultures, and societies 4212 Titeltzusatz früher: studies in histories, and cultures 4212 Paralleler Titeltzusatz früher: ...
--

RDA-Regelwerksstellen

Zur Erfassung des Titeltzusatzes und des parallelen Titeltzusatzes ziehen Sie folgende RDA-Regelwerksstellen heran:

Titeltzusatz [RDA 2.3.4](#)

Früherer Titeltzusatz [RDA 2.3.4.7.2](#)

Paralleler Titeltzusatz [RDA 2.3.5](#)

Früherer paralleler Titeltzusatz [RDA 2.3.5.4.2](#)

4. Paralleltitel

Im Feld 4000 \$f werden, jeweils eingeleitet durch "→" Paralleltitel erfasst. Das Element beginnt mit Großschreibung. Es können beliebig viele Paralleltitel erfasst werden.

4000 Jahrbuch des schweizerischen Konsumentenrechts = Annuaire de droit suisse
 4000 Bericht ... / Leibniz-Institut für Länderkunde = Report ... / Leibniz Institute for Regional Geography
 4000 Richtlinie = Directive / Schweizerischer Verein von Wärme- und Klima-Ingenieuren

Die Erfassung der Paralleltitel im Unterfeld \$f gewährleistet eine wortweise und phrasenweise Suche. Dies gilt auch bei Wiederholung des Unterfeldes \$f für den weiteren Paralleltitel.

Zur Erfassung von Paralleltiteln bei Unterreihen siehe Feld 4005.

ZDB-Empfehlung: Es sollten möglichst alle Paralleltitel erfasst werden, die auf der Titelseite oder innerhalb der Ressource aufgeführt sind.

Erfassen und Übertragen

In der Regel wird das Element so übertragen, wie es in der Informationsquelle vorkommt. Die Groß- und Kleinschreibung richtet sich dabei nach den Richtlinien der jeweils geltenden Sprache. Das Element beginnt mit einem Großbuchstaben.

Vorlage: self psychology
 Erfassung:
 4000 Jahrbuch Selbstpsychologie = Self psychology

4.a Änderungen bei Paralleltiteln

Bei Änderung, Hinzutreten oder Fortfall von Paralleltiteln werden die Angaben in 4000 \$f aktualisiert. Hinweise auf frühere Paralleltitel werden im Feld [4212](#) erfasst.

4000 Bericht ... / Leibniz-Institut für Länderkunde
 4212 Englischer Paralleltitel 2001-2014: Report ... / Leibniz Institute for Regional Geography

RDA-Regelwerksstellen

Zur Erfassung des Paralleltitels ziehen Sie folgende RDA-Regelwerksstellen heran:

Großschreibung RDA 1.7.2 D-A-CH, RDA Anhang A
 Paralleltitel [RDA 2.3.3.2](#)
 Früherer Paralleltitel [RDA 2.3.3.5](#)

5. Verantwortlichkeitsangabe zum Haupttitel und Paralleltitel

Im Feld 4000 \$h werden sowohl geistige Schöpfer als auch sonstige Körperschaften erfasst, die sich auf den Haupttitel oder auf den Paralleltitel beziehen.

4000	Finanzbericht ... / Deutsche Börse Group
4000	Jahresbericht : Schuljahr ... / Realschule der Pflingstrittstadt
4000	Bulletin / AM Suisse
4000	Bericht ... / Leibniz-Institut für Länderkunde = Report ... / Leibniz Institute for Regional Geography
4000	Richtlinie = Directive / Schweizerischer Verein von Wärme- und Klima-Ingenieuren

Dabei sind die RDA-Regeln 2.4.2.2 zur Informationsquelle zu beachten. Ist z. B. auf der Titelseite (primäre Informationsquelle) ein unvollständiger Körperschaftsname aufgeführt und in einer nachrangigen Informationsquelle eine vollständigere Form, so wird die unvollständigere Form in der Verantwortlichkeitsangabe erfasst. Die vollständigere kann im Feld 4201 verankert werden.

4000	Zeitschrift für die gesamte Technik / VDI
4201	Sonstige Körperschaft im Impressum: Verein Deutscher Ingenieure

Ist die Körperschaft in Initialform im Haupttitel verankert, wird die Verantwortlichkeitsangabe mit der Körperschaft in Vollform erfasst, wenn sie in der primären Informationsquelle aufgeführt ist. Ist dies nicht der Fall, kann die Vollform im Feld 4201 verankert werden.

4000	VDI-Zeitschrift : Zeitschrift für die gesamte Technik / Verein Deutscher Ingenieure
------	---

Wenn eine Beziehung zu einer verantwortlichen Körperschaft (oder Person, oder Familie) angelegt wird, wird empfohlen, auch die zugehörige Verantwortlichkeitsangabe zu erfassen, sofern der Zusammenhang nicht aus einer anderen Stelle in der Beschreibung deutlich wird:

3100	!IDN!Naturforschenden Gesellschaft\$gSolothurn [Tb1]\$BVerfasser\$4aut
4000	Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn
<i>Hinweis: Die Körperschaft ist im Haupttitel genannt; es ist keine Verantwortlichkeitsangabe vorhanden</i>	
3100	!IDN!Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Neunkirchen [Tb3]\$BVerfasser\$4aut
4000	Jahresbericht
4030	Neunkirchen : Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Neunkirchen
<i>Hinweis 1: Die Körperschaft ist nur im Impressum aufgeführt und wird als Verlag interpretiert, siehe auch die Beispiele in 4030, Körperschaften als Selbstverlage</i>	
<i>Hinweis 2: Obwohl der Titel z. B. aus einem Gattungsbegriff besteht, reicht die Angabe der Körperschaft in der Veröffentlichungsangabe aus, um den Zusammenhang zwischen Titel und Körperschaft herzustellen (inklusive der Erfassung von 3100).</i>	

Bei sonstigen Körperschaften oder ab dem zweiten geistigen Schöpfer kann fakultativ eine

Verantwortlichkeitsangabe erfasst werden, ohne eine entsprechende Beziehung anzulegen. Ausführliche ZDB-Empfehlungen zum Anlegen von Beziehungen, siehe die Hinweise im [Feld 3110](#).

Eine Nominalphrase wird in der Verantwortlichkeitsangabe erfasst, wenn die Reihenfolge, das Layout oder die Typografie nahelegen, dass die Erfassung in der Verantwortlichkeitsangabe so beabsichtigt ist **und** wenn die Nominalphrase gleichzeitig auf die Funktion der Person, Familie oder Körperschaft hinweist.

Informationsquelle:

Eine Zeitschrift herausgegeben von der Gesellschaft für Vogelkunde

4000 ... / eine Zeitschrift herausgegeben von der Gesellschaft für Vogelkunde

Beim gemeinsamen Titel einer Unterreihe wird sie jedoch nur angegeben, wenn sie sich auf den gemeinsamen Titel bezieht. Zur Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf die Unterreihe bezieht, siehe [Feld 4005](#).

Erfassen und Übertragen

In der Regel wird das Element so übertragen, wie es in der Informationsquelle vorkommt. Die Groß- und Kleinschreibung richtet sich dabei nach den Richtlinien der jeweils geltenden Sprache. Für den Anfang des Elements gilt die normale Groß- und Kleinschreibung.

Vorlage: Published at the University of Washington

Erfassung:

4000 Washington international law journal / published at the University of Washington

5.a Mehrere Körperschaften (auf der bevorzugten Informationsquelle)

Mehrere Körperschaften mit gleichen Funktionen werden in einer Verantwortlichkeitsangabe aufgeführt und wie folgt getrennt:

3 geistige Schöpfer (GS) oder 3 sonstige Körperschaften (SK) werden in **einer** Verantwortlichkeitsangabe erfasst (Trennzeichen: Komma oder Semikolon Blank)

GS1, GS2, GS3
 GS1, GS1; GS2
 GS1 (GS1), GS2

Mehrere Körperschaften mit unterschiedlichen Funktionen werden in zwei Verantwortlichkeitsangaben aufgeführt und wie folgt getrennt:

1 geistiger Schöpfer und 1 sonstige Körperschaft werden in **zwei** Verantwortlichkeitsangaben erfasst (Trennzeichen: Blank Semikolon Blank)

GS ; SK
 GS1, GS2 ; SK

GS1, GS2 ; SK, SK2
 GS ; SK1, SK2 (SK2), SK3
 GS ; SK1; SK2, SK2; SK3

Stehen die Körperschaften in unterschiedlichen Informationsquellen (z. B. Titelseite und Impressum), werden grundsätzlich zwei Verantwortlichkeitsangaben erfasst. Die Funktionen der Körperschaften spielen hier keine Rolle.

5.b Änderungen in der Verantwortlichkeitsangabe

Bei Änderung, Hinzutreten oder Fortfall von Körperschaften werden die Angaben in 4000 \$h aktualisiert. Hinweise auf frühere Körperschaften erfolgen im Feld [4201](#).

4000 Stahlrohrleitungen / Herausgeber DIN, Deutsches Institut für Normung e.V.
4201 Herausgeber früher: Deutsches Institut für Normung e.V.

RDA-Regelwerksstellen

Zur Erfassung der Verantwortlichkeitsangabe ziehen Sie folgende RDA-Regelwerksstellen heran:

Verantwortlichkeitsangabe [RDA 2.4](#)

Frühere Verantwortlichkeitsangaben [RDA 2.17.3.6.2](#)

[Erfassungshilfe zur Verantwortlichkeitsangabe](#)

Originalschriftliche Erfassung

Für die Erfassung originalschriftlicher Angaben wird das Feld 4000 doppelt erfasst, dabei werden zusätzlich die Unterfelder \$T und \$U verwendet.

Eine ausführliche Beschreibung s. [Geschäftgangsregel Originalschriftliche Katalogisierung](#).